

KONTAKT

**Mitte Oktober 2018 bis
Ende Januar 2019**

Pfarrer: Pfr. Tillmann Luther, Napoleonstrasse 16a, 3930 Visp, Tel. 027/946 30 80
Pfarrer: Pfr. Stephan Dreyer, Untere Zellstr. 8, 3970 Salgesch, Tel. 079 768 52 42
Kurpfarrer: Schluhmattstrasse 63 (Haus Gornierwald), 3920 Zermatt,
Tel. 027/967 54 84

Kirchgemeinderatspräsidentin:

Erika Bischoff, Finkenweg 5, 3930 Visp, Tel. 027/946 39 30

Sekretariat: Terbinerstrasse 16, Visp Postfach 155,

Barbara Hunziker, mittwochs 14.00-16.00 Uhr, Tel 027/946 54 73

E-Mail: reformierte-kirche.visp@rhone.ch

Sigrist Visp: Adrian Bischoff, Litternaring 8, 3930 Visp, Tel. 027/946 73 55

Postcheckkonto der Ev. - ref. Kirchgemeinde Visp: 19-1123-4

Aktuelles bei www.ref-kirche-visp.ch

Begeisterter Besuch: Samedan



Von Pfarrer Michael Landwehr

Auf Einladung der Evangelischen Kirchgemeinde Visp, der Evangelisch-Reformierten Kirche des Wallis (ERKW) machte sich eine Delegation der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Oberengadin im Pfarramt Samedan am letzten August-Wochenende auf den Weg ins Wallis. Man unterstrich so die partnerschaftlichen Kontakte zwischen den beiden reformierten Kirchgemeinden im Alpenbogen, die von den beiden Pfarrern Michael Landwehr (Samedan) und Pfarrer Tillmann Luther (Visp) im 75 Jahr-Jubiläum des Glacier-Express 2005 angebahnt worden sind und auch nach dem Zusammenschluss der Kirchgemeinden im Oberengadin (01.01.2017) weiter gepflegt werden sollen.

Mit dem Zug ging es über die Glacier-Express-Route am Freitag zunächst nach Brig, wo das Stockalper-Schloss und der Rosengarten besichtigt wurden, bevor es weiter nach Visp ging. Allein die Reise durch herrliche Landschaften bei bestem

Wetter, guten Gesprächen und mitgenommen Essen und Trinken war für Rolf Canal, Clara Gebhart, Michael Landwehr, Aita Pinggera und Meinrad Schlumpf ein Genuss, der schon Lust auf mehr machte. Nach der Begrüssung am Bahnhof durch Tillmann Luther, einem kleinen Stadtrundgang und dem Besuch der Visper Kirche begegnete man sich – mit dabei Erika Bischoff (Kirchgemeindepäsidentin), Anita Ebner (Kirchgemeinderätin), Christoph Gysel (stellvertr. Tourismusdirektor Saastal, Buchautor und Kolumnist, Tourismuspfarrer für das Oberwallis) und die beiden Pfarrer – im Gemeindesaal neben der Kirche zu einem ersten intensiven Austausch zu kirchgemeindlichen Themen bei einem feinen Abendessen und Walliser-Wein. Dabei galt es, voneinander zu lernen, aufeinander zu hören, Nöte und Sorgen zu teilen, sich gegenseitig zu ermutigen und diverse Themenfelder wie Gottesdienste, Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit, Kirche und Tourismus, Armeseelsorge, Verwaltung und Finanzen, Umgang mit Kasualien, Gebäude und Liegenschaften, usw. zu erörtern. Die u.a. durch den Glacier-Express miteinander verbundenen, durch ihre Umgebung touristisch geprägten, in der Fläche und durch zahlreiche Ortschaften aufgestellte Kirchgemeinden entdeckten dabei wiederum viel Gemeinsames, aber auch dezidiert Unterschiedliches, was sich z.B. an der einerseits mit etwa gleichen Anteilen evangelisch-reformierter und römisch-katholischer Bevölkerung im Oberengadin und andererseits klar evangelischer Diaspora-Situation im eher katholischen Wallis in Visp festmachen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

lässt. Auch war der Zusammenschluss der acht Kirchgemeinden im Oberengadin ein bestimmendes Thema, der günstige Rahmenbedingungen für eine hohe Attraktivität der Dienstleistungen in den vier Kernaufgaben der Kirche (Gemeinschaft, Verkündigung, Bildung und Seelsorge) schafft, die Effizienz der personellen, finanziellen und baulichen Ressourcen steigert und die notwendige Flexibilität in der Struktur und den Prozessen sichert, um sich den wandelnden gesellschaftlichen Bedürfnissen anpassen zu können. Im Rahmen einer neuen Vision von Kirche im Wallis sind das vielleicht auch dort mögliche Aspekte, die zum Weiterdenken und Adaptieren inspirieren können.

Am Samstag ging es dann nach einem familiären Frühstück, vorzüglich angerichtet von Annette Luther, in Luther's Pfarrwohnung mit der Bahn in das ebenso kirchengemeindlich zu Visp gehörende, weltbekannte Zermatt am Matterhorn. Mit den Zermatt Bergbahnen ging es bei eher bedecktem Wetter ins Matterhorn Glacier Paradise auf das 3883m hohe Klein Matterhorn, wo man auf dem Aussichtsplattform das wunderbare 360 Grad Panorama tatsächlich über den Wolken vom Breithorn-Massiv über Mont Blanc und Matterhorn bis zur Mischabel-Gruppe inmitten der 29 Viertausender der Alpen, die Eisgrotte, das Sommerskigebiet zwischen den Wolkendecken auch hin und wieder Talblicke nach Italien und der Schweiz genoss. Nach einem Zwischenstopp auf dem Trockenen Steg und der Besichtigung der Baustelle der neuen 3S Bahn ging es hinunter ins Dorf. Dort erwartete die Delegation aus Samedan neben dem Dorfrundgang vor allem zwei aussergewöhnliche Begegnungen mit einem Zermatter Urgestein Beat H. Perren, dem Gründer der Air Zermatt, und dem katholischen Pfarrer Stefan Roth, mit denen man intensive Austausche zu Themen wie Kirche und Tourismus, Kultur und Politik, Gesellschaft und Leben im Alpenraum nachhaltig pflegen konnte.

Am Abend verschob man sich dann in das ebenso zur Visper Kirchgemeinde gehörende Saas Fee. Dort konnte man bei einem feinen Menu im Sunstar Boutiquen Hotel Beau Site so richtig nach Herzenslust schlemmen und nächtigen. Man teilte nicht nur das Abendessen, sondern auch die biblische Botschaft, die neben der Geselligkeit in den Gesprächen immer wieder durchdrang.

Am Sonntag nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel feierte man an einem herrlichen Sommertag bei stahlblauem Himmel und Sonnenschein zusammen mit der Gemeinde in Saas Fee einen Gottesdienst in der vom Zerfall bedrohten evangelischen Kirche, der von Pfarrer Tillmann Luther in der für ihn typisch freien Weise unter Einbezug der Gäste gestaltet wurde. Das anschliessende Apéro im nahen Café führte zu weiteren Kontakten mit anderen Kirchgemeindemitgliedern und Feriengästen aus Deutschland und den Niederlanden. Nach einem Rundgang durch Saas Fee mit herrlichen Ausblicken auf das Dorf, die Bergwelt und den immer noch imposant auf das Dorf niederstürzenden Feegletscher ging es auf die Längfluh in 2869m hinauf, einem fantastischen Aussichtspunkt mitten in den Gletschermassen, die gleichermassen vom Abschmelzen bedroht sind. Beeindruckende Ausblicke auf den Allalin, den Alphubel und die Mischabel-Gruppe nun von der anderen Seite als von Zermatt aus begeisterte die Gruppe inmitten der 4000er Berggipfel und ihrer Gletscherwelt. Bei der Mittelstation Spielboden in 2484m steuerte Pfarrer Christoph Gysel sehr viel Hintergründiges über die Entwicklung im Saastal in historischer und gegenwärtiger Perspektive bei einer zünftigen Mittagsmahlzeit bei. Nachdem man den Talboden wieder erreicht hatte, stand der Fortgang des Rundgangs durch den Ort u.a. mit der Besichtigung der katholischen Kirche und dem Denkmal von Pfarrer Josef Imseng, dem Begründer des Tourismus und des Skifahrens im Saastal, auf dem Programm, bevor die Samedner wieder den Zug besteigen mussten, um über die Strecke Lötschbergbasistunnel-

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

Bern-Zürich-Chur zurück ins Engadin zu fahren und den Wallisern von Herzen „Auf ein Wiedersehen im Oberengadin, adieu und merci vielmal“ sagten.

Wir sind die Kleinen in der Gemeinde: Kindergottesdienst

Kinder sind im Gottesdienst immer willkommen. Trotzdem gibt es einmal im Monat ein besonderes Angebot: unseren Kindergottesdienst, siehe Rückseite!

Interessante Idee: Kindergottesdienstleiter/-leiterin werden?

Mögen Sie Kinder? Haben Sie Freude daran, kreativ zu sein? Möchten Sie einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde und für unsere Kindern leisten? Unsere Kirchgemeinde begleitet Sie gerne auf dem Weg zur Kindergottesdienstleiter/-in. Sie erhalten eine theoretische und praktische Anleitung und falls Sie es wünschen, absolvieren Sie einen Weiterbildungskurs im Kanton Bern. Näheres erfahren Sie bei Pfarrer Tillmann Luther. Zögern Sie nicht, ihn zu kontaktieren!

So geht es weiter: Kindertag

Unser Kinderlager findet Mitte Oktober statt. Das Thema ist: „Kinder in der Bibel.“ Als Nächstes bereiten wir unser Adventspiel vor. Die Proben werden am Samstag, den 17. November und am Samstag, 15. Dezember im Pavillon in Visp sein. Siehe auch eigener Artikel „Familiengottesdienst“.

Und so geht es weiter mit dem Konfirmandenunterricht

Der Unterricht hat anfangs Oktober bereits begonnen. Dies sind die nächsten Termine:

Samstag, 3.11., 8.45 h-11.15 h oder
Mittwoch, 14.11., 14.45 h-17.15 h jeweils in der Kirchenstube in Brig
Mittwoch, 5.12., 14.15 h-16.45 h oder
Samstag, 8.12., 9.00h-11.30h jeweils in der Kirchenstube in Visp

2019

Mittwoch, 16.1., 14.45h-17.15h oder alternativ Samstag, 19.1., 08.45h-11.15 h, jeweils im Kirchgemeindesaal in Brig
Die weiteren Termine folgen in der nächsten Ausgabe unseres Gemeindebriefes. Zudem können sie auch jederzeit auf unserer Homepage abgerufen werden.

Freude herrscht: über neue Präparanden

Folgende Jugendliche haben sich neu zum Unterricht angemeldet:
Bernhard Philipp, Baltschieder
Frischknecht Jason, Visp
Krebs Shirin, Gampel
Penzien Vincent, Baltschieder
Summann Greta, Visp
Walisch Nicolas, Raron

Diese neuen Präparanden werden sich in den kommenden Wochen durch eine Lesung, ein Gebet oder einen anderen Beitrag im Gottesdienst vorstellen.

Jugendgruppe

Unser Jugendmitarbeitertreff (auch für neue Interessenten) wird am 3. November (abends) sein. Genaue Informationen folgen. Auskünfte sind über das Pfarramt zu erfragen.

Immer beliebter: Mittagessen für alle 50 plus

Wir treffen uns am 1. Dienstag im Monat jeweils um 12.00 h in der Kirchenstube in Visp. Für die Organisation wird um Anmeldung gebeten bei Renate Righetti oder Gritli Tschudin (bitte jeweils bis Sonntag vorher kontaktieren): Telefon 027 946 30 59 und 027 946 43 52.

Mehr wissen: Erwachsenenbildung Das christliche Abendland

Unser Weg durch die Kirchengeschichte führt uns vom frühen Mittelalter zum Vorabend der Reformation. Karl der Grosse ordnete um 800 die allgemeine Christianisierung nördlich der Alpen an. Glaubensboten aus Irland durchzogen in der Folge ganz Mitteleuropa

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

und anstelle der alten Tempel wurden Kirchen gebaut.

Das Christentum wurde so zur allgemeinen Religion Europas, wobei sich die Päpste in Rom unentwegt und immer wieder mit den jeweiligen Fürsten und (selbsternannten) "Kaisern des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation" um die Vorherrschaft stritten. Um von den mitunter höchst unchristlichen Auseinandersetzungen abzulenken, wurde zu den Kreuzzügen aufgerufen.

Wir betrachten eine bewegte Zeit der Kirche und ihren Anspruch, das christliche Abendland begründet zu haben. Welche Vorstellungen und Wertverständnisse von damals wirken bis heute nach? Wie wurde die (Kunst) Geschichte beeinflusst? Was sind die, heute auch in der Politik oft beschworenen, "christlichen Werte"?

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Wir treffen uns zu weiteren drei Abenden in der Kirchenstube, jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr.

**Daten: 17. / 31. Oktober/
14. November**

Regionale Zusammenarbeit - Vortragsreihe

Im Rahmen unserer regionalen Zusammenarbeit im Oberwallis verweisen wir an dieser Stelle auf folgende Vortragsreihe:

Kommen Sie an 8 Abenden dem Glauben auf die Spur! Spur 8

Die Vorträge verbinden die Grundaussagen des christlichen Glaubens mit den Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln der Teilnehmenden. Gesprächsgruppen in der Mitte des Abends bieten Gelegenheit zu Diskussion und Klärung. Aber auch Schweigen ist möglich. Die acht Abende bauen aufeinander auf. Darum empfehlen wir Ihnen, an allen Abenden teilzunehmen. Sie können aber auch unverbindlich zu einem Schnupperabend reinschauen. Jeder Teilnehmer erhält eine Mappe mit den Bildern und Kernaussagen des Seminars. Um besser planen zu können erbitten wir Ihre schriftliche Anmeldung.

STATION 1: – 7. November 2018, 19.30h
Gott – wie diese Reise mein Bild verändern kann

STATION 2: – 14. November 2018, 19.30h
Sinn – wie ich ihm auf die Spur komme

STATION 3: – 21. November 2018, 19.30h
Glaube – wie ich trotz Hindernissen weiterkomme

STATION 4: – 28. November 2018, 19.30h
Sünde – was es damit auf sich hat

STATION 5: – 9. Januar 2019, 19.30h
Jesus – wo sich Himmel und Erde berühren

STATION 6: – 16. Januar 2019, 19.30h
Christ werden – wie Gott mit mir anfängt

STATION 7: – 23. Januar 2019, 19.30h
Christ bleiben – wie Gottes Geist uns trägt

STATION 8 – GOTTESDIENST: – 27. Januar 2019, 10.00h

Wir feiern das Fest des Leben Termine

Vom 7.-28. November 2018 und vom 9. - 27. Januar 2019, jeweils mittwochs ab 19.30 Uhr

Ort: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Tunnelstrasse 9, 3900 Brig

Anmeldungen: Evangelisch-reformiertes Pfarramt, Tunnelstrasse 9, 3900 Brig
brig@erkw.ch, Tel. 027 923 16 19

Veranstalter:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Brig, Pfarrer Dr. Daniel Rüegg

Dauerhinweis: «Ich liege im Spital und keiner besucht mich!»

Vielleicht hat das schon jemand gedacht, der gerade diese Zeilen liest. Unser Besuchskreis und unser Pfarrteam hat es sich zur Aufgabe gemacht Kranke im Spital zu besuchen. Entscheidend dabei ist, dass die Patienten beim Eintritt ab sofort bitte angeben, dass sie dies ausdrücklich wünschen. Unser Besuchsdienst hat sonst keine andere Möglichkeit, von diesem Wunsch zu erfahren. Wer gerne besucht werden möchte und nicht das «Gänseblümchenblattabreisspiel» spielen möchte («sie besuchen mich, sie besuchen mich nicht») kann zudem jeder Zeit unser Pfarrteam verständigen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

Einmalig: Sepp Blatter auf der Kanzel

Am Reformationssonntag predigt bei uns traditionell ein Laie. Die Predigt am 4. November, um 10.00 h in Visp, wird Sepp Blatter die Predigt halten. Wir dürfen schon jetzt auf die Gedanken des ehemaligen FIFA-Chefs gespannt sein. Die Liturgie wird Pfarrer Tillmann Luther gestalten.

Unterstützung: Reformationskollekte

An diesem Tag ist auch eine besondere Kollekte vorgesehen:

Die Kollekte am diesjährigen

Reformationssonntag ist bestimmt für die Renovation der ev.-ref. Kirche Crans Montana.

Die 1959 gebaute Kirche bedurfte einer durchgehenden Renovation. Dabei wurden Heizung, Dach und Isolation erneuert, die Akustik verbessert und alle elektrischen Installationen und die Beleuchtung erneuert. Neu wurden ein Pfarrbüro, ein Büro für die Administration und ein Gruppenraum geschaffen. Auch bedurfte die Orgel einer Revision.

Die Gesamtkosten der inzwischen abgeschlossenen Arbeiten belaufen sich auf CHF 800'000. Der Kanton Wallis, die Gemeinden Crans, Lens und Icogne sowie der Lotteriefonds Waadt leisten CHF 480'000. Mit dieser Kollekte wollen wir den fehlenden Betrag von CHF 320'000 zusammenbringen.

Der Synodalrat dankt Ihnen herzlich für Ihre Kollekte.

Wieder bei uns: das Ensemble Flûtes douces

Am Sonntag, den 11. November wird das Ensemble Flûtes douces den Gottesdienst in Visp um 10.00h musikalisch begleiten.

Interessantes Programm: 50plus

Im September erlebten wir einen interessanten Tag in Vevey für die kommenden Monate verweisen wir auf die nachfolgenden Artikel.

50 plus: Wir singen bekannte Lieder!

Und zwar von Paul Gerhardt (1607 – 1676) - einer der ganz grossen Liederdichter seiner und unserer Zeit.

Immerhin 27 Lieder finden wir in unserem Kirchengesangsbuch, die von Paul Gerhardt geschrieben wurden. Darunter so bekannte wie: „Sollt ich meinem Gott nicht singen? Sollt ich ihm nicht dankbar sein? Denn ich seh in allen Dingen, wie so gut er's mit mir mein“.

Wer solche Texte schreibt muss vom Leben verwöhnt worden sein, könnte man meinen. Doch alles ist anders. Geboren in die Zeit des Dreissigjährigen Krieges, seiner Familie bis auf ein Kind beraubt, Haus und Hof verloren – eine dunkle Spur zieht sich durch sein Leben.

Wie passt das zusammen? Das wollen wir am Treffen 50 plus vom Donnerstag, den 24. Januar in der Kirchenstube in Visp zusammen mit Pfarrer Ulrich Schüpbach erkunden. Er wohnt mit seiner Frau Verena auf unserem Gemeindegebiet, nämlich in Bürchen. Auch das Singen seiner Lieder soll nicht zu kurz kommen. Gestärkt werden wir dabei durch Kaffee/Tee und Kuchen. Ulrich Schüpbach

50plus: gemeinsame Seniorenferien

Seniorenferien 2019 in Sils-Maria

Die Kirchgemeinden Siders, Visp und Brig laden Sie fürs Jahr 2019 ein zu einer Seniorenferienwoche. Wir möchten Sie hiermit über dieses Projekt vorinformieren, damit Sie es gleich schon für Ihre Ferienplanung 2019 vorsehen können.

Die Seniorenferienwoche 2019 findet vom Sonntag, 18. August 2019 bis Samstag 24. August 2019 in Sils-Maria, im Engadin statt. Wir haben im Hotel Edelweiss drei Doppelzimmer und achtzehn Einzelzimmer reserviert. Die Kosten inkl. Vollpension und freier Benutzung aller Oberengadiner Bergbahnen und Hin- und Rückfahrt mit einem Car betragen für die Übernachtung im Doppelzimmer Fr. 990.—pro Person und für die Übernachtung im Einzelzimmer Fr. 1140.-.

Diese Ferien werden begleitet von Pfarrer Stephan Dreyer, Siders und Pfarrer Daniel Rüegg, Brig. Ausserdem werden zwei zusätzliche Begleitpersonen die Gruppe begleiten. Pfarrer Tillmann Luther wird hier im Oberwallis für die drei Gemeinden «die Stellung halten».

In diesen Seniorenferien sind Sie täglich

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

zu einer Andacht eingeladen, es werden Ausflüge und Wanderungen organisiert, auch soll das Singen und Spielen nicht fehlen. Gleichwohl ist es uns ein Anliegen, dass Sie in diesen Ferien Erholung finden. Aktivitäten sollen die Woche nicht komplett ausfüllen, es soll auch Raum sein, um das Oberengadin nach eigenem Geschmack zu erkunden.

Wir freuen uns, dass wir als Evangelisch-reformierte Kirchen des Oberwallis Ihnen dieses Angebot machen können und sind gespannt auf diese gemeinsame Erfahrung. Sie sind eingeladen, bei Pfr. Tillmann Luther, Pfr. Stephan Dreyer oder Pfr. Daniel Rüegg eine Vorreservation vorzunehmen. Die Plätze für diese Ferienwoche sind begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Adventsfeier mit unseren Senioren

Am Mittwoch, den 12. Dezember findet die diesjährige Adventsfeier statt. Wir beginnen um 12.00h mit einem Mittagessen. Dieses Jahr freuen wir uns auf den Seniorenchor unter der Leitung unserer Präsidentin Erika Bischoff, der die Andacht musikalisch ausgestaltet wird. Wer darüber hinaus etwas beitragen möchte (ein Lied, ein Gedicht, eine Geschichte oder eine andere Idee) ist herzlich dazu eingeladen, sich bei Pfarrer Tillmann Luther zu melden.

Lehrreich: Gemmi und Suonen

Werner Tschopp wird am Donnerstag 25. Oktober über „Gemmi und Suonen“ sprechen. Wir treffen uns in der Kirchenstube in Visp am Donnerstag, den 25. Oktober um 14.00 h.

Zum dritten Mal: Adventskonzert

Von einer Tradition oder einem Jubiläum wagen wir noch nicht zu sprechen. Trotzdem ist es einfach grossartig, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein besinnliches Adventskonzert geniessen können. Diesmal werden Andrea Penzien (eine unserer Organistinnen) und ihr Mann Jochen diesen Abend gestalten. Treffpunkt ist die reformierte Kirche und zwar am 21. Dezember um 19.30h.

Zweimal: Friedenslicht aus Bethlehem in Visp

Bereits zum zwölften Mal wird der Bahnhofplatz **am vierten**

Adventssonntag, den 23. Dezember, in

einem Lichtermeer erstrahlen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen während einer ökumenischen Feier das Symbol des Friedens in Empfang und tragen es in ihre Familien, Kirchgemeinden und Regionen im Oberwallis.

Die Aussendungsfeier des Friedenslichts von Bethlehem steht dieses Jahr unter dem Motto „ein Funke Hoffnung“.

Von katholischer Seite wird unter anderem Diakon Damian Pfammatter dabei sein und aus unserer Kirchgemeinde Pfarrer Tillmann Luther.

Der Seniorenchor 60 plus unter der Leitung unserer Präsidentin Erika Bischoff wird die Feier gesanglich ausgestalten.

Wer das Licht von Bethlehem mit nachhause nehmen möchte, möge bitte eine Laterne samt Kerze mitbringen!

Für die Hin- und Rückfahrt zur Friedenslichtfeier können übrigens die öffentlichen Verkehrsbetriebe gratis benutzt werden. Beginn ist um 17.00 h.

Auch im Gottesdienst am Heiligabend, 24. Dezember (Beginn 22.00 h), kann das Friedenslicht von Bethlehem aus der reformierten Kirche in Visp mit nachhause genommen werden. Auch hier bitte Laterne und Kerze mitbringen!

Adventsfeiern in St. Niklaus und Zermatt

In **Zermatt** finden wir uns am Donnerstag, den 13. Dezember, um 17.15 h im Hotel Gornergrat (Dorf) ein. Wir erleben eine Andacht, singen bekannte Lieder und nehmen uns Zeit zum Gespräch. Wer möchte, kann gerne einen Kuchen oder Biscuits backen und mitbringen. Zur Koordination bitte bei Kirchgemeinderat Werner Kradolfer oder bei Pfarrer Tillmann Luther melden.

In **St. Niklaus** feiern wir am 14. Freitag, den 14. Dezember, um 14.20h im Turu.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

Neu: Stabpuppen im Familiengottesdienst

Am Sonntag, den 16. Dezember, um 17.00h feiern wir in Visp einen Familiengottesdienst. Uraufgeführt wird das diesjährige Krippenspiel mit Stabpuppen, die unsere Kindertagskinder schon seit Januar(!) fleissig basteln. Es wird eine eigene Bühne geben und wie immer ist es eine Uraufführung. Denn auch in diesem Jahr hat Pfarrer Tillmann Luther das Stück eigens für diesen Anlass geschrieben. Neugierige, ob bibelkundig oder nicht, Krippenspielbegeisterte von 0-99, alle sind herzlich willkommen. Im Anschluss gibt es wie immer eine Nachfeier.

Sinnvoll: Weihnachtspäckli

Die Vorbereitungen für die diesjährige Hilfsaktion für Menschen in Osteuropa sind bereits in vollem Gange.

Folgende wichtige Hinweise sind zu beachten:

-Sammelstelle in unserer Kirchgemeinde ist am Samstag, 10. November, zwischen 14.00 h und 17.00 h der Pavillon in Visp.

-Wer beim Packen helfen möchte, melde sich bitte direkt bei Volker und Rosemarie Teuffel unter Telefon 027 946 37 75

-Zum Inhalt: Nur was auf der Packliste steht, darf in die Päckli, sonst gibt es Probleme mit dem Zoll.

-Päckli für Kinder

• Schokolade • Biskuits • Süssigkeiten (Bonbons etc.) • Zahnpasta • Zahnbürste (in Originalverpackung) • Seife (in Alufolie gewickelt) • Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)

• 2 Notizhefte oder –blöcke •

Kugelschreiber • Bleistift, • Gummi • Mal- oder Filzstifte • 1-3 Spielzeuge wie Autos, Ball, Puzzle, Seifenblasen, Puppen • evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

-Päckli für Erwachsene • 1 kg Mehl • 1 kg Reis • 1 kg Zucker • 1 kg Teigwaren

• 2 Tafeln Schokolade • 1 Päckli Biskuits • Kaffee (gemahlen oder Instant) •

Schwarztee • Zahnpasta • Zahnbürste (in Originalverpackung) • Seife (in Alufolie gewickelt) • Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)

• Schreibpapier • Kugelschreiber •, evtl. Kerzen, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal.
Verpackung: stabiler Karton in passender Grösse, festliches Einpackpapier, geschnürt.
Bitte die Pakete mit einem Hinweis versehen, ob diese für Kinder oder Erwachsene sind, wir bringen dann die entsprechenden Aufkleber an.
-Gerne werden auch Geldspenden für Unkosten entgegengenommen (Informationen und Transport).
-Hinweise zu dieser Aktion befinden sich auch auf unserer Homepage www.rhone.ch/reformierte-kirche-visp, und im Herbst im Walliser Boten.

Hilfreich: Lepramission

Auch in diesem Jahr werden wir wieder Brot für die Lepramission in der Fussgängerzone in Visp verkaufen. Näheres in der nächsten Ausgabe dieses Gemeindebriefes. Das Datum wird Samstag, der 26. Januar sein.

Ökumene in Visp, Baltschieder und Eyholz

Im Martinsheim in Visp wird es am Donnerstag, den 6. Dezember, um 9.30h einen gemeinsamen Gottesdienst mit den katholischen Bewohnern geben.

Am Samstag und Sonntag, den 19. und 20. Januar hält Pfarrer Tillmann Luther die Predigten in den katholischen Kirchen in Visp, Baltschieder und Eyholz. Anlass ist die Woche der Einheit der Christen: am Samstag, 16.30h in Eyholz, um 18.00h in Visp. Am Sonntag, um 10.00h wiederum in Visp und um 19.00h in Baltschieder. Pfarrer Pascal Venetz wird dafür im Frühjahr zu uns in die reformierte Kirche kommen.

Ökumenischer Spitalgottesdienst

11. November, um 9.00h in der Kapelle des Spitals

Ökumenische Gedenkfeier für die Sternenkinder

Am 1. Dezember, um 16.30h auf dem Friedhof in Visp, findet dieser Anlass für

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

Eltern/Angehörige von während oder kurz nach der Geburt verstorbenen Kindern statt. Von unserer Kirchgemeinde wird Pfarrer Stephan Dreyer dabei sein.

Ökumene in Steg

Im Rahmen der Einheitswoche der Christen feiern Pfarrer James Kachappilly und Pfarrer Tillmann Luther am Freitag, den 18. Januar um 16.45 h im Generationenhaus einen Gottesdienst. Besonders dazu eingeladen sind unsere Gemeindemitglieder aus Gampel, Hohtenn, Niedergesteln und Steg.

Ökumene in Zermatt

Im Rahmen der Woche der Einheit der Christen hält Pfarrer Tillmann Luther die Predigt in der Pfarrkirche in Zermatt im Rahmen eines Wortgottesdienstes. Danach treffen wir (reformierte, katholische und anglikanische Christen) uns zum Apéro in den Räumen des katholischen Pfarrhauses. Datum ist Samstag, 26. Januar, um 19.00 h. Herzliche Einladung an alle reformierten Gemeindemitglieder bei diesem besonderen Abend dabei zu sein!

Ökumene mit den Freikirchen

Am Sonntag, den 18. November gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst mit den Freikirchen in Visp. Das Thema ist in diesem Jahr: „Lohnenswerte Suche“. Beginn ist um 10.00 h in den Räumen der FEG.

Vorankündigung: Predigtreihe über die Psalmen

Das Buch der Psalmen ermutigt uns ohne Filter unsere Anliegen vor Gott zu bringen. Martin Luther hat zu den Psalmen gesagt: „Das ist das Wichtigste am Gebet (der Psalmen), dass der Mensch wenigstens dort die Wahrheit spricht.“ Auch unsere Gefühlsausbrüche, unseren Zorn, unsere Rachefantasien dürfen wir vor Gott bringen und bei ihm abgegeben, damit diese nicht das letzte Wort haben. Natürlich ebenso unsere Freude und unsere Dankbarkeit. Ort der Predigtreihe ist jeweils unsere reformierte Kirche in Visp, die Predigten

werden von Pfarrer Tillmann Luther in der Zeit von Januar bis Juli 2019 gehalten.

Erster Termin ist Sonntag, 6. Januar.
Thema: So wird 2019 DEIN Jahr.
Text: Psalm 1.

Gottesdienst im Martinsheim

Da im Moment nur noch eine im Altersheim St. Martin wohnhafte Person den Gottesdienst am 1. Donnerstag des Monats besucht, überlegt sich der Kirchgemeinderat eine andere Form für einen monatlichen Werktagsgottesdienst. Anregungen dazu nehmen wir sehr gerne entgegen. Ihre Ideen teilen Sie bitte unseren Pfarrern mit. Danke fürs Mitdenken!

Verstorben: Pfarrerin Dr. Gerda Altpeter

Am 17. August 2018 fand in der Pfarrkirche in Susten der Abdankungsgottesdienst für Gerda Altpeter statt. Dieser wurde gemeinsam von dem katholischen Ortgeistlichen, Pfarrer Daniel Noti und unseren beiden Pfarrern Stephan Dreyer und Tillmann Luther gestaltet. Pfarrerin Altpeter war in ihrer aktiven Zeit in Leukerbad tätig und hatte viele Jahre auch in unserer Gemeinde Vertretungsdienste übernommen. Sie hat der Evangelisch-Reformierten Kirche des Wallis mehr als nur einen Farbtupfer gegeben. Unter anderen verfasste sie auch eine Schrift über die Reformation im Wallis. Ihrer Familie gehört unsere ganze Anteilnahme.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

Kirchliche Handlungen

Getauft wurden:

Am 8. August wurden in Zermatt getauft:
Greta Klink und Clara Klink (Wohnort ist
Meggen/Luzern)

Kirchlich getraut wurden:

Am 23. Juni: Cheryl Barman und Richard
Baker (Visp/Bulle)

Am 8. September: Susanne Baur und Noé
Cavin (Stalden/Chandolin)

Verstorben sind:

Klara Rosa Steck-Matter, 92 Jahre,
wohnhaft in Visp.
Die Trauerfeier wurde am 17. August
begangen.

Hans Bauer, 86 Jahre, St. Niklaus. Der
Beerdigungsgottesdienst fand 23. August
statt.

Helene Hildbrand-Beetschen, Visp, 90
Jahre. Wir nahmen Abschied am 25.
August.

Margrit Najer-Blatter, Zermatt, 70 Jahre.
Die Abdankung fand am 15. September
statt.

***Ich danke dir, Herr, mein Gott,
von ganzem Herzen
und ehre deinen Namen ewiglich.
(Psalm 86,12)***

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp (Zermatt/Saas)

<p>Kindergottesdienste Interessierte Eltern, melden sich bitte bei Rosmarie Teuffel, 027 946 37 75. Kinder ab ca. 3 Jahren sind willkommen, wenn sie eine Weile stillsitzen können,</p>	<p>Frauentreff Jeweils am 2. Dienstag vom Monat Um 14.00h</p>
<p>Gottesdienste im Martinsheim 06. Dez. ökumenischer Gottesdienst um 9.30h</p>	<p>Keine Lust alleine zu essen? Jeden ersten Dienstag im Monat um 12.00h in der Kirchenstube in Visp gibt es ein einfaches Mittagessen für Senioren. Für die Organisation wird um Anmeldung gebeten bei Renate Righetti oder Gritli Tschudin (bitte jeweils bis spätestens Sonntag kontaktieren): Telefon 027 946 30 59 bzw. 027 946 43 52.</p>
<p>St. Niklaus: Adventsfeier Freitag, 14. Dezember, 14.20h im Turu.</p>	<p>Zermatt: Adventsfeier Donnerstag, 13. Dezember, um 17.15h im Hotel Gornergrat (Dorf).</p>
<p>Adventsfeier mit unseren Senioren: Mittwoch, 12. Dezember, 12.00h</p>	<p>Erwachsenenbildung: Das christliche Abendland 17. / 31. Oktober 14. November</p>
<p>Steg: Gemeinsamer Gottesdienst (kath./ref.) in Steg, Generationenhaus St. Anna am Freitag, 18. Januar 2019, um 16.45 h</p>	<p>Ökumenischer Spitalgottesdienst 11. November, um 9.00h in der Kapelle des Spitals</p>
<p>Ökumenische Gedenkfeier für die Sternenkinder 1. Dezember, um 16.30h auf dem Friedhof (siehe eigener Hinweis)</p>	<p>Saas Fee: 24. Dezember, 21.00h Heiligabend mit Abendmahl 25. Dezember, 10.00h Weihnachten mit Abendmahl 31. Dezember, 17.00h Feier zum Jahresende</p>
<p>Abendmahlsgottesdienste In der Regel wird am ersten Sonntag des Monats sowie an kirchlichen Feiertagen in Visp und Zermatt das Abendmahl gefeiert.</p>	<p>Gebetsgruppe Wir treffen uns immer am 1. Donnerstag im Monat in der Kirchenstube um 18.00h, nähere Informationen bei Pfr. Luther</p>

B-ECONOMY



DIE POST

Gottesdienste in der Kirche Visp Sonntag 10 00h (so nicht anders angegeben)		Gottesdienste in Zermatt: Sonntag 10.00h	
21. Okt.	Pfr. Luther	21. Okt.	Pfr. Bosshard
28. Okt.	kein Gottesdienst in Visp	28. Okt.	Pfrn. Morgenstern
04. Nov.	Sepp Blatter/Pfr. Luther	04. Nov.	NN
11. Nov.	Pfr. Dreyer	11. Nov.	NN
18. Nov.	GD mit der FEG	18. Nov.	NN
25. Nov.	kein Gottesdienst in Visp	25. Nov.	NN
02. Dez.	Pfr. Luther	02. Dez.	NN
09. Dez.	Pfr. Dreyer	09. Dez.	Pfr. Huber
16. Dez.	Pfr. Luther	16. Dez.	Pfr. Rebsamen
	Krippenspiel	23. Dez.	NN
	17.00h	24. Dez.	NN
23. Dez.	Pfr. Rüegg		Heiligabend
24. Dez.	Pfr. Luther		21.30h
	Heiligabend	25. Dez.	NN
	22.00h		Weihnachten
25. Dez.	Pfr. Dreyer	30. Dez.	Pfr. Petzoldt
	Weihnachten	31. Dez.	Pfr. Petzoldt
30. Dez.	kein Gottesdienst in Visp		Silvester
			21.30h
06. Jan.	Pfr. Luther	06. Jan.	Pfr. Petzoldt
13. Jan.	Pfr. Rüegg	13. Jan.	NN
20. Jan.	Prädikant Waniek	20. Jan.	Pfrn. Schibler
27. Jan.	kein Gottesdienst in Visp	26. Jan.	Woche der Einheit, Pfarrkirche mit Pfr. Luther
		27. Jan.	Pfr. Baumgartner

Redaktionsschluss 09.01.2019

**Beiträge bitte ans Reformierte Pfarramt senden: Napoleonstrasse 16a,
3930 Visp**

Oder E-Mail:reformierte-kirche.visp@rhone.ch